

Parametrierungsbericht

Gerät

Name	WR7
Typenbezeichnung	PLENTICORE plus 10
Seriennummer	92092RIB00026
Artikelnummer	10335959
UI-Version	01.15.04581
MC-Version	01.43
IOC-Version	01.42
HW-Version	0100
Richtlinie	AT TOR Gen. Type A LV
Batterieeingang	gesperrt

Energiemanagement

Begrenzung der Wirkleistung auf [W] 10000

Externe Hardwareeinstellungen: Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen

Kompatibilität RCD Typ A



Blindleistungseinstellungen

Blindleistungsvorgabe

Blindleistungs-/Spannungskennlinie Q(U)

U1 [% Un]	92	
Q(U1) / Smax [%]	44	übererregt
	(0,900 @ Smax)	
U2 [% Un]	96	
U3 [% Un]	105	
U4 [% Un]	108	
Q(U4) / Smax [%]	44	untererregt
	(0,900 @ Smax)	
<hr/>		
Einschalt-Leistung [% Pn]		-
<hr/>		
Ausschalt-Leistung [% Pn]		-
<hr/>		
Minimaler cos φ		0.4
<hr/>		
Einschwingzeit [s]		25 = 5 Tau
<hr/>		
Verzögerungszeit [s]		0
<hr/>		
Totband [%]		- 0 / + 0
<hr/>		
K-Faktor [%]		0
<hr/>		
Halten der aktuellen Blindleistung bei Spannungsrückgang statt Verwendung der Kennlinie		<input type="checkbox"/>

Digitaleingänge

Betriebsmodus

keine

Einschwingzeit für externe Blindleistungssteuerung

Einschwingzeit [s]

25 = 5 Tau

Einschwingzeit für externe Wirkleistungssteuerung

Modus

PT1

Einschwingzeit [s]

25 = 5 Tau

Leistungsreduktion bei Überfrequenz und Leistungserhöhung bei Unterfrequenz P(f)

Aktiviert bei Überfrequenz



Statik [%]

5

Gradient [%]

40

Start-Frequenz [Hz]

50.2

Aktiviert bei Unterfrequenz



Statik [%]

5

Gradient [%]

40

Start-Frequenz [Hz]

49.8

Frequenzbereich für die Rückkehr zum Normalbetrieb [Hz]

49.8 - 50.2

Wartezeit für die Rückkehr zum Normalbetrieb [s]

0

Verzögerungszeit [ms]

0

Verwendung der Anfahrrampe bei Frequenzrückgang



Halten der Leistung bei Frequenzrückgang



Leistungsreduktion bei Überspannung P(U)

Aktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>
Startpunkt der Kennlinie bei Spannung (Reduzierung um 0%) [% Un]	110
Endpunkt der Kennlinie bei Spannung (Reduzierung um 100%) [% Un]	112
Einschwingzeit [s]	25 = 5 Tau
Leistungsreduzierung endet, wenn die Spannung unter die genannte Spannung sinkt [%]	110
Wartezeit bevor die Leistungsreduzierung endet [s]	0
Halten der aktuellen Leistung bei Spannungsrückgang statt Verwendung der Kennlinie	<input type="checkbox"/>
Verwendung der Anfahrrampe nach der Leistungsreduktion	<input type="checkbox"/>

Anfahrrampe

Rampenzeit [s]	600
bei jedem Start	<input type="checkbox"/>
nach Netzfehler	<input checked="" type="checkbox"/>

LVRT / HVRT

LVRT aktiviert

Eintrittsschwelle [% U*] 85

Austrittsschwelle [% U*] 80

K-Faktor 0

HVRT aktiviert

Eintrittsschwelle [% U*] 110

Austrittsschwelle [% U*] 110

K-Faktor 0

Rampenzeit [s] 0.5

Einspeisung von zusätzlicher Wirkleistung (begrenzt auf Smax)

Addiere Blindleistung vor Fehlereintritt zu der durch die K-Faktor-Kennlinie vorgegebenen Blindleistung hinzu

Netz- und Anlagenschutz

Abschaltgrenzen Spannung

Untergrenzen

L-N Min. [V] 184

Zeit [s] 1.5

L-N Min. [V] 57.5

Zeit [s] 0.5

Obergrenzen

L-N Max. [V] 264.5

Zeit [s] 0.1

10 Minuten-Mittelwert verwenden [V] 255.3

Abschaltgrenzen Frequenz

Untergrenzen

L-N Min. [Hz] 47.5

Zeit [s] 0.1

Obergrenzen

L-N Max. [Hz] 51.5

Zeit [s] 0.1

Zuschaltbare Abschaltgrenzen verwenden

Anfahrbedingungen

Wartezeit [s] 60

Wartezeit: Netzfehler [s] 300

Anfahren L-N Min. [V] 195.5

Anfahren L-N Max. [V] 250.7

Anfahren Min. [Hz]	47.5
--------------------	------

Anfahren Max. [Hz]	50.1
--------------------	------